

Verlag von
A. Pichler's Witwe & Sohn
in Wien.

[27436]

Demnächst erscheinen in unserem Verlage:
Lait, P. G., Professor der Physik an der Universität Edinburgh, Die Eigenschaften der Materie. Autorisierte Übersetzung von G. Siebert, Realschul-Oberlehrer in Wiesbaden. 20 Bogen 8°. Mit 40 Holzschnitten im Text Brosch. 7 M ord., 5 M 25 & no

In diesem ausgezeichneten Buche giebt der bekannte Gelehrte in seiner scharfsinnigen und geistreichen Weise eine „Einleitung in die Physik“. Wenn manche Abschnitte des Werkes naturgemäß elementare Dinge behandeln, so dürfte dasselbe doch wegen der anziehenden Art, in welcher der Verfasser den Stoff behandelt, auch weit über die Kreise der Lernenden hinaus die verdiente Beachtung finden.

Netoliczka, Dr. Eugen, Professor, Auge und Brille. Vom physikalischen und hygienischen Standpunkte für weitere Kreise dargestellt. 10 Bogen 8°. Mit 29 Holzschn. Brosch. 2 M ord., 1 M 50 & netto. Frei-Exemplare 13/12.

Der durch seine Schriften „Farbenblindheit“ und „Kurzsichtigkeit“ bereits bestens bekannte Verfasser benützt seine Erfahrungen, um in einem den weitesten Kreisen verständlichen Werke die Personen, welche sich normaler Augen erfreuen, vor manchen Handlungen zu warnen, die ihnen Schaden bringen können, Kurz- und Weitsichtige aber anzuleiten, durch den richtigen Gebrauch einer Brille Abhilfe zu verschaffen. Dieses Buch ist gleichfalls Eltern, Lehrern und Erziehern gewidmet, denen das geistige und physische Wohl von Kindern anvertraut ist. — Andererseits enthält das Buch eine ausführliche Anatomie des menschlichen Auges und die einfachsten Lehren der physiologischen Optik, da selbst bei Personen von nicht geringer allgemeiner Bildung mangelhafte, unklare, selbst ganz irrige Vorstellungen von dem Auge und dessen Thätigkeit anzutreffen sind. — Das Werkchen ist in Partien leicht absetzbar.

Niedergeßäß, Robert, t. I. Schulrath, Aus dem Leben einer Lehrerin. Ein Charakterbild aus der Schulwelt mit Randzeichnungen. 16 Bogen Eleg. brosch. 3 M ord., 2 M 25 & netto. — Frei-Explre 13/12.

Das in zahlreichen Volks- und Jugendschriften bewiesene Erzählertalent Rob. Niedergeßäß ist bekannt. Auch das nachgelassene Werk weist die Vorzüge des Verfassers auf, der ein reizendes Idyll aus dem Leben einer österreichischen Lehrerin in anmutiger und naturwahrer Sprache schildert. — Der Titel läßt das Werk auf den ersten Blick als nur für die weibliche Lehrwelt bestimmt erscheinen; allein dem ist nicht so; auch Schulmänner werden die letzte Arbeit des angesehenen Pädagogen mit großem Interesse lesen.

Schwaighofer, Dr. Anton, Professor, Tabellen zur Bestimmung einheimischer Samenpflanzen. Zum Gebrauch beim Unterricht zusammengestellt. Zweite Auflage. 7 Bogen 8°. Brosch. 1 M ord., 75 & netto.

Grandauer, Josef, t. I. Schulrath und Realschul-Professor, Methodik des Zeichenunter-

richts. Zweite Auflage. 7 Bogen 8°. Brosch. 1 M 40 & ord., 1 M 05 & netto.

Buley, Wilhelm, und Karl Vogt, Das Turnen in der Volks- und Bürgerschule für Knaben und Mädchen, sowie in den unteren Classen der Mittelschulen. 1. Theil. Das Turnen in den ersten fünf Schuljahren. Zweite Auflage. 8 Bogen 8°. 1 M 40 & ord., 1 M 05 & netto.

Ambros, Josef, Redacteur von „Grüß Gott“, Spielbuch. Mehr als 400 Spiele und Belustigungen für Schule und Haus. 7. Auflage. 10 Bogen kl. 8°. In Originalband gebunden 1 M 20 & ord., 80 & no.

Franz Wiedemann urtheilt in seinem Werke „Der Lehrer der Kleinen“ über das Spielbuch: Solltest Du Dich einmal auf Kinder- und Gesellschaftsspiele bei Gelegenheit eines Schulfestes präparieren wollen, oder solltest Du von seiten des Elternhauses nach einem „Spielbuche“ gefragt werden, so empfehle ich das sehr praktische Werkchen: Spielbuch. 400 Spiele und Belustigungen für Schule und Haus von Jos. Ambros.

Ambros, Josef, Redacteur von „Grüß Gott“, Wunschbuch. Eine reichhaltige Sammlung von Neujahrs-, Geburtstags-, Namens-, Hochzeits- u. Jubiläums-Wünschen. Dritte Auflage. 19 Bogen kl. 8°. Elegant in Originalband gebunden 2 M ord., 1 M 35 & netto.

Unter der Menge der vorhandenen Wunschbücher giebt es nur wenig brauchbare; viele enthalten Unkindliches und wertlose Reimereien. Etwas recht Gediegenes bringt die mit großer Sorgfalt und strenger Prüfung ausgeführte Sammlung, die uns hier vorliegt. Das Buch ist vorzüglich für die Familie bestimmt, der es ein freundlicher Ratgeber bei festlichen Gelegenheiten im häuslichen Kreise sein will.

Pädagogische Zeitschrift.

Haberforn, Hedwig, Verfasserin von „Tante Hedwigs Geschichten“, „Zwei Wege zum Licht“, Garten, Wald und Feld, meines Kindes Zauberwelt. Ein Gruß an die lieben Kleinen und ihre Mütter. Ein Hilfsbüchlein für Kindergärtnerinnen. Zweite Auflage. 6 Bogen 8°. Brosch. 1 M ord., 75 & netto.

Das Buch erschien ursprünglich bei F. Hirt & Sohn in Leipzig und ging später an C. Witsch in Stralsund über, von dem wir das Auslagerecht erwarben.

Kindergarten, Bewahr-Anstalt u. Elementar-Classe. Organ des Deutschen Fröbel-Verbandes. Begründet von A. Köhler in Gotha, Fr. Schmidt und Fr. Seidel in Weimar. Herausgegeben von Fr. Seidel in Weimar. 28. Band. 12 Bgn. gr. 8°. Mit 12 Tafeln. Brosch. 4 M ord., 3 M netto.

Auch dieser neueste Band des „Kindergartens“ enthält reichhaltiges Material in Sachen des Kindergartenwesens. Die Versendung desselben wird Ihnen neue ständige Abonnenten der Zeitschrift zuführen.

Seidel, Friedrich, Redacteur des Kindergartens in Weimar, Beschäftigungs-Magazin für Kindergärten, Bewahr- und Kleinkinderschulen, Kindergärtnerinnen-Seminare, Arbeitsschulen und Elternhaus. VII. Theil. gr. 8°. 12 Tafeln mit Text. In Umschlag 1 M ord., 75 & netto.

Im Verlage der „Deutschen Worte“ (Engelbert Bernerstorfer) erscheint und wird von uns für den Buchhandel debitiert:

Bücher, Dr. Karl, Professor an der Universität Basel, Zur Geschichte der internationalen Fabrikgesetzgebung. 1½ Bogen in 8°. Brosch. 40 & ord., 30 & netto.

Hochachtungsvoll

Wien, im Mai 1888.

A. Pichler's Witwe & Sohn.

Humoristica für die Reise-Saison.


[27437]

In einigen Tagen erscheint
die fünfte Auflage (5. Tausend)

von:
Münchner Skizzen.
Humoristische Schilderungen
aus dem Leben Nar-Athens

von

R. Rauchenegger.

 Sonder-Abdruck aus dem
Feuilleton der „Münchener Neuesten
Nachrichten“.

Inhalt:

Die Temperamente. Der Grantige. Der freundliche Herr. Der Geschäftshaber. Der g'müthliche Vater. Ein Grobian. Ueberhaupt! Das Scheiderl. Der wilde Jaga Anstandshalber. Das Mittagsschlafchen. Nur nobel. Der Pantoffel. Die Ausschussigung. Am grünen Tisch. Auf der Wanderschaft. Niedere Jagd. Kaffeehausstudien. Sportleute. Im Lande der Pomeranzen. Vom alten München. Föhrling. Das alte Bier. Die letzte Instanz. Alle Neun! Geschenk! Das erste Bild. Im Wald und auf der Haide. Die gekränkte Leberwurst. Nur nicht abergläubisch. Eine Frühlingsreise. Vom Turf. Gute Vorsätze. Saisonbild von der Piazzetta.

8°. Elegant brosch.iert.

Preis 1 M ord., 75 & no. 11/10 7 M bar.

In Leinwandband 1 M 50 & ord.,

1 M 15 & no. 11/10 11 M bar.

Der Erfolg, den dieses Bändchen heiterer Skizzen aus der Feder des besten Kenners Münchner Lebens zu verzeichnen hatte (viertausend Exemplare wurden in 4 Monaten abgesetzt), spricht am besten für dessen Gediegenheit und Absatzfähigkeit, und bezogen mehrere Handlungen bereits Hunderte von Exemplaren.

Durch die heuer hier stattfindenden zwei großen Ausstellungen, deren eine am 15. Mai bereits eröffnet wurde, steigert sich der Fremdenverkehr in München heuer ganz außerordentlich, was auch vermehrte Nachfrage nach den „Münchner Skizzen“ zur Folge haben wird.

Wir liefern nur bar!

München, 20. Mai 1888.

Knorrr & Girth,
Buch- und Kunst-Druckerei.